

BIOGASANLAGE HASSFURT - „GRÜNES HERZ“ IST GESTARTET

Das „grüne Herz“ der Biogasanlage schlägt. Mit einem symbolischen Knopfdruck wurde es am Freitagmorgen gestartet.

HASSFURT - Das „grüne Herz“ der Biogasanlage schlägt. Mit einem symbolischen Knopfdruck wurde es am Freitagmorgen gestartet. Und das Herz hat es in sich: Zwölf Zylinder und umgerechnet rund 600 PS ist der grüne „Motor“ des Blockheizkraftwerks stark. Aber auf Stärke kommt es dabei nicht an, sondern darauf, was es an Strom liefern kann. Und da hat er schon etwas geleistet: „Rund 15 000 Kilowattstunden“; berichtete bei der offiziellen Inbetriebnahme Stadtwerk-Geschäftsführer Norbert Zösch.

Denn zu schlagen begonnen hatte das „grüne Herz“, der grünfarbene Motor, wie Achim Graf von Beust (Agrokraft Haßfurt Beiratsvorsitzender) und Agrokraft-Geschäftsführer Tino Scheithauer berichteten am vergangenen Mittwoch, „um 12.55 Uhr“. Laufen der Motor an der Biogasanlage sowie die vier weiteren Blockheizkraftwerke an den beiden anderen Standorten einmal auf Hochtouren, dann soll die Ausbeute elf Millionen Kilowattstunden betragen, berichtet Zösch weiter.

Weit vor dem immer wieder genannten Ziel Ende des Jahres ist die Biogasanlage ans Netz gegangen. Und so würdigte Geschäftsführer Tino Scheithauer auch die Unterstützung aller am Genehmigungsverfahren und am Bau Beteiligten.

Als ein hervorragendes Projekt bezeichnete Haßfurts Bürgermeister Rudi Eck die Anlage. Und verband mit der offiziellen Inbetriebnahme den Wunsch, „dass die Anlage störungsfrei läuft“. Zusammen mit Landrat Rudolf Handwerker und den Agrokraft Haßfurt-Vertretern wurde dann der Knopf zum offiziellen Start gedrückt.



Quelle: mainpost.de